

07.01.2026 - 16:20 Uhr

Indiens Handelsminister Piyush Goyal zu offiziellem Besuch in Liechtenstein



Vaduz (ots) -

Am 7. Januar 2026 besuchte der indische Handels- und Industrieminister, Piyush Goyal, Liechtenstein. Es handelte sich um den ersten offiziellen Besuch eines indischen Handelsministers in Liechtenstein. Im Fokus des Besuchs standen die bilateralen Wirtschaftsbeziehungen, die Umsetzung des Handels- und Wirtschaftspartnerschaftsabkommens (TEPA), ein Austausch mit der liechtensteinischen Wirtschaft sowie Gespräche über ein mögliches Doppelbesteuerungsabkommen (DBA). Der Besuch markiert einen wichtigen Schritt zur weiteren Vertiefung der Beziehungen beider Staaten.

Nach Höflichkeitsbesuchen bei S.D. Erbprinz Alois von und zu Liechtenstein sowie Regierungschefin Brigitte Haas traf sich Minister Goyal zu einem Arbeitsgespräch mit Regierungschefin-Stellvertreterin Sabine Monauni. Der hochrangige Besuch von Minister Goyal in Liechtenstein ist Ausdruck der intensivierten bilateralen Beziehungen zwischen Liechtenstein und Indien.

Im Zentrum der Gespräche stand das Handels- und Wirtschaftspartnerschaftsabkommen (TEPA) zwischen Indien und den EFTA-Staaten Liechtenstein, Norwegen, Island und Schweiz. Das gemeinsame Freihandelsabkommen trat 2025 in Kraft. Liechtenstein und Indien betonten, dass das Abkommen neue Möglichkeiten für Handel und Investitionen eröffnet und Unternehmen auf beiden Seiten umfassenden Marktzugang und bessere Rahmenbedingungen bietet. Im Rahmen des Austausches wurden unter anderem die Förderung von Investitionen, die Schaffung hochwertiger Arbeitsplätze, der Abbau von Handelshemmnissen, der Ausbau belastbarer Lieferketten sowie das Potenzial für eine weitergehende Kooperationen im Wirtschafts- und Berufsbildungsbereich besprochen. Zudem wurden die globalen Entwicklungen im Handelsbereich und die Gefahren von zunehmendem Protektionismus thematisiert. Liechtenstein betonte dabei die Bedeutung eines regelbasierten Handelssystems.

Für Liechtenstein ist ein Doppelbesteuerungsabkommen zwischen Liechtenstein und Indien von besonderer

Bedeutung. In den Gesprächen unterstrich die liechtensteinische Seite, dass ein solches Abkommen für die Unternehmen beider Länder zu mehr Rechtssicherheit beitragen und somit grenzüberschreitende Investitionen signifikant erleichtern würde.

Im Anschluss an die politischen Gespräche fanden bei der Hilti AG eine Firmenbesichtigung sowie ein von der Liechtensteinischen Industrie- und Handelskammer (LIHK) organisierter Business-Roundtable mit Vertreterinnen und Vertretern führender liechtensteinischer Unternehmen statt. Dabei tauschten sich die Unternehmen direkt mit Handelsminister Goyal über Investitionschancen sowie bestehende Hürden aus. Auch von Seiten der Privatwirtschaft wurde die Bedeutung eines DBA besonders hervorgehoben.

Die Gespräche verdeutlichten allesamt das gegenseitige Interesse, die bestehenden Wirtschaftsbeziehungen auszubauen und Chancen für Partnerschaften zu nutzen. Dabei kamen auch Themen wie Nachhaltigkeit, technologische Entwicklung und die Zusammenarbeit im Bereich der Berufsbildung zur Sprache. Liechtenstein und seine Unternehmen verfügen unter anderem über grosse Expertise im Bereich der Berufsbildung, die für Indien von Interesse sein könnte. Mit Blick auf die Zukunft vereinbarten beide Seiten, den Dialog weiterzuführen und konkrete Schritte zu prüfen, um die bilateralen Wirtschaftsbeziehungen weiter zu stärken.

Weitere Bilder unter www.regierung.li/medienportal

Pressekontakt:

Ministerium für Äusseres, Umwelt und Kultur

Panagiotis Potolidis-Beck

Leiter Abteilung für Wirtschaft und Entwicklung, Amt für Auswärtige Angelegenheiten

T +423 236 60 51

panagiotis.potolidis-beck@llv.li

Medieninhalte



Regierungschefin Brigitte Haas begrüsst den indischen Handels- und Industrieminister Piyush Goyal in Liechtenstein. / Weiterer Text über ots und www.presseportal.ch/de/nr/100000148 / Die Verwendung dieses Bildes für redaktionelle Zwecke ist unter Beachtung aller mitgeteilten Nutzungsbedingungen zulässig und dann auch honorarfrei. Veröffentlichung ausschließlich mit Bildrechte-Hinweis.



Regierungschefin-Stellvertreterin Sabine Monauni traf den indischen Handels- und Industrieminister, Piyush Goyal, zu einem Arbeitsgespräch im Regierungsgebäude in Vaduz. / Weiterer Text über ots und www.presseportal.ch/de/nr/100000148 / Die Verwendung dieses Bildes für redaktionelle Zwecke ist unter Beachtung aller mitgeteilten Nutzungsbedingungen zulässig und dann auch honorarfrei. Veröffentlichung ausschließlich mit Bildrechte-Hinweis.

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100000148/100937542> abgerufen werden.